

Susanne Marschall

TextTanzTheater

Eine Untersuchung des
dramatischen Motivs und
theatralen Ereignisses „Tanz“
am Beispiel von Frank Wedekinds
Büchse der Pandora und
Hugo von Hofmannsthals *Elektra*



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhalt

Préparation I

1. TextTanzTheater	15
2. TextBewegungen und Texturen	27

Préparation II

1. TanzGeschichte(n): ein Paradigmenwechsel	41
2. Bild- und Text-Archive des »neuen« Tanzes und deren dramatische und theatrale Bearbeitung	51
3. LiteraturTanzGeschichte(n): eine »kurze Geschichte des Tanzes im Drama«	65

Oscar Wilde:	<i>Salome</i> (1891)
Max Halbe:	<i>Jugend</i> (1893)
Rainer Maria Rilke:	<i>Mütterchen</i> (1896/97)
Henrik Ibsen:	<i>Nora</i> (1897)
August Strindberg:	<i>Fräulein Julie</i> (1898)
Gerhart Hauptmann:	<i>Und Pippa tanzt!</i> (1905)

Tanz I

Wedekinds *Lulu-Dramen*:

Die anwesende Abwesenheit des Tanzes

1. Der „Fall“ Wedekind	101
1.1. „Fluchend flücht ich zu Nietzsche...“	101
1.2. Vielfalt oder Vervielfältigung eines Textes?	109
1.3. Die Nach-Schrift der Rezension: eine kritische Sicht auf die Forschung	111
2. Theater als analytisches Modell	115
2.1. Die Tiefenstruktur: Sehen - Theater - Tanz	115
2.2. Die Obsession des Blicks	117
2.3. Die Selbstreferenz des Theaters	129
3. „Tanz, wie nie kein Weib getanzt...“	135
3.1. Die anwesende Abwesenheit des unsichtbaren Tanzes	135
3.2. Die erste Spur des Tanzes: Figurenkonstruktion durch Bewegungsspiel	137
3.3. Die zweite Spur des Tanzes: das Wort	142
3.4. Die dritte Spur des Tanzes: Nietzsche	145
4. „Und im Taumel tanzt die Tinkel-Tangel-Tänzerin“ - der <i>Erdgeist</i> auf der Bühne	155
5. Der ambivalente Tanz: Dressur und Elastizität	163
5.1. Zirkusgedanken	163
5.2. Mine-Haha: das Theater der Simulation und der Stimulation	168
6. Tanz- ein Leit- »Motiv«?	175

Hofmannsthals Tanz-Texte:

Bewegungs-Text, Körper-Text, Tanz-Text

1. „Im einsamen Gefängnis der eigenen Phantasie“	179
1.1. Körper und Sprache: Körper-Sprache!	193
1.2. Hofmannsthals Tanz-Texte: Tanz als theatrales Ereignis im dramatischen Text, im Essay, im erfundenen Dialog, im Libretto	199
 2. Bewegungs-Text - Körper-Text - Tanz-Text: <i>Elektra</i>	 205
2.1. Kommentare: Körper-Bild-Konstruktion durch Bewegung und Sprache	212
2.1.1. Hunde, Katzen und Schmeißfliegen: die Tier-Seelen Elektras Das Gespräch der Dienerinnen	212
2.1.2. Der »flüssige« Körper: MutterMeer und Erinnerungszерfall 1. Dialog: Elektra - Klytämnestra (Dienerinnen)	219
2.1.3. Die Vegetation und das Vegetative 2. Dialog: Elektra - Chrysothemis	226
2.2. Ansprachen und Abgesänge: die Inszenierungen der Psyche	231
2.2.1. Privattheater I 1. Dialog: Elektra - Chrysothemis	231
2.2.2. „Sie redet wie ein Arzt“: Variationen eines Dialogmusters 2. Dialog: Elektra - Klytämnestra	235
2.2.3. Privattheater II 1. Dialog: Elektra - Orest	243

2.3.	TanzTextTheater: Schweigen und tanzen	245
2.3.1.	ReigenTextTanz	245
	Elektras Monolog	
2.3.2.	FlammenTanz	250
	Elektra - Agisth	
2.3.3.	TotenTanz und TanzTod	258
	3. Dialog: Elektra - Chrysothemis	

Révérence	267
-----------	-----

Literatur	275
-----------	-----